

CAUSA „ABTBISCHOF BONIFATIUS SAUER, P. BENEDIKT KIM UND  
GEFÄHRTEN“

PATER WILLIBRORD DRIEVER OSB  
VIZEPOSTULATOR

Rundbrief Nr. 3  
St. Ottilien, im Mai 2011

Liebe Freunde!

Mit einem dritten Rundbrief grüsse ich Sie aus der Erzabtei St. Ottilien. Zur Erinnerung: Der südkoreanische Bischof Jank hatte am 28. Dezember 2009 den Prozess zur Seligsprechung der Märtyrer von Tokwon in der Benediktinerabtei Waegwan in Südkorea kirchenrechtlich eröffnet. Seit diesem Zeitpunkt arbeitet die historische und die theologische Kommission. Insgesamt zehn Sitzungen haben stattgefunden, indem Zeugen vernommen, die Schriften der Märtyrer überprüft und die historischen Fakten untersucht wurden: alles geht genau nach den Vorschriften des Kirchenrechtes.

Die Kirche in Südkorea hat Tausende von Märtyrern hervorgebracht, für viele von ihnen soll ebenfalls ein Seligsprechungsprozess eröffnet werden. Dabei stellt sich ein Problem: der Beweis des physischen Todes der Märtyrer; denn dafür gibt es in vielen Fällen keine Dokumente. Unter den damaligen politischen Umständen in Nordkorea konnten solche Dokumente nicht erstellt werden. Um dieses Problem zu studieren und zu lösen, soll im September im Großen Seminar der Erzdiözese Seoul ein Kongress stattfinden.

Am 3. Oktober um 15.30 Uhr gibt es in der Klosterkirche von St. Ottilien ein Konzert des Chores für Märtyrerverehrung der Erzdiözese Seoul zum Gedenken an die Märtyrer und Missionare von Tokwon/Yenki. Dazu ergeht jetzt schon eine herzliche Einladung.

Was mich betrifft, so habe ich eine neue Aufgabe erhalten: Ende Juni werde ich einen Dienst als Sekretär des Abtprimas, Dr. Notker Wolf OSB, in Sant'Anselmo in Rom beginnen. Das ließ sich gut einrichten; denn meine Hauptarbeit war die *Vorbereitung* des kirchenrechtlichen Prozesses der Seligsprechung in der Sammlung, Sichtung, Ordnung des Materials und der Abfassung der Biographien. Nachdem dieses Material nach Korea geschickt und der Prozess kirchenrechtlich eröffnet worden ist und die Kommissionen nun arbeiten, geht es nun für mich weiterhin darum, das Anliegen hier bekanntzumachen und die Gebetserhörungen zu sammeln. Diese können Sie weiterhin an *diese* Postanschrift oder an meine email-Adresse schicken; so kann ich diese von Rom aus ins Internet stellen.

Indem ich Ihre persönlichen Anliegen der Fürsprache der Märtyrer von Tokwon empfehle und für alle kleinen und großen Spenden zur Unterstützung des Prozesses danke, wünsche ich Ihnen und Ihrer Familie eine gesegnete Zeit.



ERZABTEI SANKT OTTILIEN  
D-86941 SANKT OTTILIEN  
TELEFON: 08193/71-0  
E-MAIL: WILLIBRORD@OTTILIEN.DE